

Medienmitteilung

Stabile und sichere Stromversorgung im Berner Oberland

Spannungsumstellung verlief planmässig

Bern und Spiez, 26. Oktober 2020

Die BKW hat im Gebiet Meiringen – Hasliberg – Brienz – Axalp bis Goldswil die Netzspannung von 12 auf 16 Kilovolt erhöht. Damit ist die Spannung auf die umliegenden Netze angepasst worden. Rund 30 Netzelektrikerinnen und -elektriker haben während 17 Nächten die Umschaltungen vorgenommen. Dank minuziöser Planung und guter Teamleistung verliefen die Arbeiten planmässig.



Für die Umstellung der Spannung in mehreren Gemeinden im Berner Oberland musste die BKW den Strom etappenweise für kurze Zeit abschalten. Die Abschaltungen fanden nachts statt, sodass sich die Beeinträchtigungen für die Kundinnen und Kunden minimieren liessen. Nach 17 Nächten mit 30 Netzelektrikern im Einsatz zieht die BKW eine positive Bilanz. Jörg Leuzinger, Leiter Region Oberland, sagt: «Die Umschaltungen waren ein voller Erfolg. Dank einer minuziösen Planung und den gut eingespielten Fachkräfteteams konnten wir jeden Arbeitsschritt und jede Abschaltung wie geplant durchführen.» Da die Arbeiten in der Dunkelheit stattfanden, stand neben der reinen Planung der Abschaltungen die Sicherheit der Mitarbeitenden im Zentrum. Diese war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet.

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Während vier Jahren bereitete ein Team den Grosseinsatz vor, dies unter Einbezug der Vertriebspartner Brienz, Brienzwiler und Ringgenberg sowie diverser Anlagebetreiber (wie das Militär, das Bundesamt für Strassen, die Zentralbahn).

Rund 15.5 Millionen Franken für die Netzverbesserung

Für die Umstellung der Spannung hat die BKW diverse Netzkomponenten erneuert und angepasst. So hat sie die Unterstation Brienz komplett erneuert und jene in Meiringen mit grösseren Transformatoren bestückt. Total wurden zudem 180 Trafostationen angepasst, dies in enger Zusammenarbeit mit den Partnern Brienz, Brienzwiler und Ringgenberg. Gesamthaft investiert die BKW 15.5 Mio. Franken in diese Verbesserung des Netzes in der Region.